

Raiffeisenbank Thannhausen eG – Mitglieder profitieren von einem soliden Ergebnis



Vorstand und Aufsichtsräte freuen sich über den Jahresabschluss 2025 und die Wiederwahl von Ottmar Schneider sowie die Neuwahl von Robert Schmid in den Aufsichtsrat

Solides Ergebnis und stabile Entwicklung / 3.50 % Dividende / Wahlen zum Aufsichtsrat

Zufriedene Gesichter bei der 43. Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Thannhausen eG, am 30.06.2026, im Klosterbräuhaus Ursberg. Das heimische Kreditinstitut hat sich im vergangenen Geschäftsjahr 2025 wieder als verlässlicher Partner vor Ort gezeigt. Versammlungsleiter Gerhard Böck begrüßte die 56 anwesenden Vertreterinnen und Vertreter sowie die anwesenden Ehrengäste der Genossenschaftsbank.

Positive Bilanz bestätigt Stärke und Zuverlässigkeit

Im Rahmen der Vertreterversammlung blickte Vorstand Gerrit Ambrosy auf das Geschäftsjahr zurück und ordnete die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung ein. Die anhaltend schwache Konjunktur, steigende Energiepreise, die wieder zunehmende Inflation sowie geopolitische Unsicherheiten stellen auch die regionalen Banken vor große Herausforderungen. Dennoch sieht die Genossenschaftsbank ihre Aufgabe darin, Unternehmen und Privatkunden weiterhin als verlässlicher Finanzpartner zu begleiten. Ein weiterer Schwerpunkt war der Wandel im Zahlungsverkehr. Ambrosy sprach sich dafür aus, den Digitalen Euro nur als Ergänzung zu Bargeld und bestehenden Bankkonten einzuführen, ohne die Rolle der regionalen Banken zu schwächen. Gleichzeitig stellte er den europäischen Bezahl dienst

WERO als zukunftsweisende Alternative zu internationalen Anbietern vor. Die Bank setzt damit auf Innovation, digitale Souveränität und die Stärkung des europäischen Zahlungsverkehrs.

Im Anschluss an den Jahresrückblick beleuchtete Vorstandssprecher Gerhard Böck genauer die bilanzielle Entwicklung:

Vorstand Gerhard Böck zog auf der Vertreterversammlung eine positive Bilanz des Geschäftsjahres 2025. Trotz eines wirtschaftlich schwierigen Umfelds entwickelte sich die Raiffeisenbank Thannhausen erneut erfolgreich. Die Bilanzsumme lag bei 314 Mio. Euro, das betreute Kundenanlagevolumen stieg auf 368 Mio. Euro und das Kreditgeschäft wuchs auf 271 Mio. Euro. Auch das Eigenkapital konnte auf über 44 Mio. Euro ausgebaut werden und liegt weiterhin deutlich über dem Durchschnitt vergleichbarer Genossenschaftsbanken. Der Bilanzgewinn beträgt rund 349.000 Euro. Gerhard Böck betonte, dass die enge Kundenbindung, die solide Eigenkapitalausstattung sowie die Kompetenz der Mitarbeitenden die Grundlage des nachhaltigen Erfolgs bilden. Als regionaler Arbeitgeber setzt die Bank zudem weiterhin auf die Ausbildung junger Menschen und investiert damit gezielt in die Zukunft der Region.

Wesentliche Beschlussfassungen

Ein bedeutender Beschluss der 56 anwesenden Vertreterinnen und Vertreter war die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 3,50 % an die Mitglieder der Raiffeisenbank. Dieser Schritt unterstreicht die solide finanzielle Lage der Bank, deren Bilanzgewinn im abgelaufenen Geschäftsjahr 348.717,78 EUR betrug.

Das Votum der Vertreter zum Jahresabschluss und zur Verwendung des Jahresüberschusses erfolgte einstimmig – ebenso die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat.

Verabschiedung und Neuwahl im Aufsichtsrat

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Aufsichtsrat verabschiedete die Vertreterversammlung Dr. Erhard Erdle, der aus Altersgründen aus dem Gremium ausschied. Vorstand und Vertreter dankten ihm für sein langjähriges Engagement. Ottmar Schneider wurde einstimmig für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Ebenfalls einstimmig neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde Robert Schmid aus Thannhausen, der sich künftig in das Gremium einbringen wird.

Zum Abschluss der Vertreterversammlung dankten die Vorstände Gerrit Ambrosy und Gerhard Böck den Vertreterinnen und Vertretern für ihr Vertrauen sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren engagierten Einsatz im vergangenen Geschäftsjahr. Ein besonderer Dank galt auch dem Aufsichtsrat für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Im Mittelpunkt stand die Verabschiedung von Dr. Erhard Erdle, der nach 14 Jahren engagierter Tätigkeit aus dem Aufsichtsrat ausschied. Vorstand, Aufsichtsrat und Vertreter würdigten seinen langjährigen Einsatz und seine wertvollen Impulse für die Entwicklung der Bank. Mit dem Dank an alle Mitglieder und dem Ausblick auf die weitere gemeinsame Gestaltung der Zukunft endete die Vertreterversammlung.